

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Regierungspräsidium Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Referat 97 - Landesbergdirektion – eine Stelle zu besetzen als

Sachbearbeitung (w/m/d)

Aufsicht Tunnel- und Bergbau.

Ein Stellenanteil von 50% steht unbefristet zur Verfügung. Zudem besteht für die Dauer von 2 Jahren die Möglichkeit einer befristeten Aufstockung des Beschäftigungsumfangs um maximal weitere 50%. Die Befristung erfolgt zur Vertretung von Mitarbeitenden.

Dienstort: Freiburg

Umfang: insgesamt 100% (in Voll- oder Teilzeit)

Vergütung: bis Entgeltgruppe 11 TV-L

Anstellungsart: 50% unbefristet, 50% befristet

Ihre Aufgaben:

- amtliche Überwachung der Einhaltung der Sicherheits- und Umweltstandards sowie der Arbeitsschutzbelange auf Tunnelbaustellen und in Bergbaubetrieben (über und unter Tage)
- Ermittlung der Ursachen von Arbeitsunfällen, Durchführung von Unfalluntersuchungen, Prävention
- fachliche Beratung von Bauherren, Baufirmen (u. a. Arbeitsschutz-, Gefahrstoff-, Spreng-, Immissionsschutz-, Arbeitszeitrecht)
- Beteiligung als Träger öffentlicher Belange an Genehmigungsverfahren für Tunnelbauprojekte
- Erteilung von Genehmigungen und Anordnungen insb. im Bereich des Arbeitsschutzrechts

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Hochschulabschluss der Qualifikationsebene Bachelor / Diplom (FH) Maschinenbau, Bauingenieurwesen, Bergbau, Sicherheitstechnik oder vergleichbar oder alternativ gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen, z.B. durch einschlägige Weiterbildung als staatlich geprüfte/r Technikerin / Techniker und mehrjährige Berufserfahrung

- Fachkenntnisse und erste Berufserfahrung in der Gewerbeaufsicht sowie Kenntnisse im Arbeits- und Umweltschutz und Erfahrung mit bzw. in der öffentlichen Verwaltung sind nicht zwingend erforderlich, aber von Vorteil
- Bereitschaft zur Teilnahme an der Einführungsfortbildung der Gewerbeaufsicht
- schnelle Auffassungsgabe und Aufgeschlossenheit für neue Themengebiete, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, sicheres Auftreten, Verhandlungsfähigkeit und Überzeugungskraft, souveräner Umgang mit Konflikten im Spannungsfeld zwischen Betrieben, Bürgerinnen und Bürgern sowie Behörden
- körperliche Eignung für eine Tätigkeit untertage
- sicherer Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- PKW-Führerschein Klasse B und Bereitschaft zu Dienstreisen

Unser Angebot:

- interessanter und sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- die Möglichkeit, unsere Region mitzugestalten
- moderne Arbeitsbedingungen und ein engagiertes Team
- sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf und ausgewogene Work-Life Balance
- flexible Arbeitszeitregelungen mit Homeoffice-Möglichkeit
- großes Fortbildungs- und Gesundheitsangebot (z.B. [Hansefit](#))
- Unterstützung für den Arbeitsweg ([JobTicket](#) / [JobBike](#) BW)

Vielfalt macht uns und unsere Behörde stark.

Diese Stellenausschreibung richtet sich an alle Menschen - unabhängig von Alter, Herkunft oder anderen persönlichen Eigenschaften. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei insgesamt gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung in Entgeltgruppe 11 TV-L.

Ihre Ansprechperson: Rupert Thienel, stellv. Referatsleiter, Tel. 0761 / 208-3323

<p>Jetzt bewerben!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennziffer: e25020 • Bewerbungsfrist: 21. April 2025 • Bitte nutzen Sie unser Onlineverfahren. 		 <p>Regierungspräsidium Freiburg Referat 12, 79083 Freiburg</p>
--	---	--